

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Vorbemerkungen

Umweltzone Leipzig

Die Erfordernisse der seit dem 01.03.2011 geltenden Umweltzone sind einzuhalten. In die Leipziger Umweltzone dürfen nur Fahrzeuge mit der grünen Plakette fahren. Ausnahmegenehmigungen erteilt die Stadt Leipzig. Diese sind gebührenpflichtig zu Lasten des AN (siehe dazu auch die zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen - ZVB, Punkt 17).

Medien, Vermessungspunkte

Der AN hat sich vor Baubeginn selbst über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Vermarkungen usw. zu unterrichten. Die erforderlichen Erlaubnisscheine sind bei den Versorgungsträgern einzuholen. Die entstehenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Grenz- und Vermessungsmarken dürfen weder beschädigt noch versetzt werden, bei evtl. Beschädigungen ist sofort die Bauleitung zu unterrichten. Ein eigenmächtiger Einbau ist unzulässig. Vorhandene Kontroll- und Lüftungsschächte sind durch Abdeckungen vor Verunreinigungen zu schützen!

Anschlussmöglichkeiten für Strom und Wasser werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten für Anschluss und Verbrauch werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Nutzung von Verkehrsflächen

Während der Bauzeit ist die Nutzbarkeit der öffentlichen Verkehrsräume zu gewährleisten. Verschmutzungen von Verkehrsanlagen (auch Fußwegen) sind täglich zu beseitigen. Anfallende Kosten sind in die Einheitspreise der jeweiligen Teilleistung einzukalkulieren.

Vor Beginn der Arbeiten, die sich auf den Straßenverkehr auswirken, muss der AN gem. § 45 Abs. 6 StVO bei der zuständigen Behörde eine **verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung** einholen. Im Antrag ist ein Verantwortlicher des AN zu benennen. Die Qualifikation des zu benennenden **Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen** gem. Merkblatt der Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherheit von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 1999) ist bei der Angebotsabgabe nachzuweisen. Der AG behält sich vor, bei Fehlen eines solchen Nachweises das Angebot von der Wertung auszuschließen. Sollte der AN keinen entsprechenden Nachweis erbringen können, ist er verpflichtet, einen Nachunternehmer mit der entsprechenden Eignung zu beauftragen. Alle anfallenden Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Hinweise zur Leistungsbeschreibung

Punktfolgen in den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses sind dann vom Bieter auszufüllen, wenn ein anderes Produkt oder ein anderer Lieferant als in der Leistungsbeschreibung angegeben angeboten werden.

Bemusterung / Nachweise

Der AG kann den Nachweis verlangen, dass die für den Einbau vorgesehenen Baustoffe, Konstruktionen und die angewandten Verfahren den Normen und/oder den geforderten Qualitäten entsprechen. Der Nachweis ist in geeigneter Form zu erbringen.

Für alle verbauten Materialien sind Lieferscheine vorzulegen. Der Einsatz neuer Materialien bedarf grundsätzlich einer Bemusterung durch den Bauherrn. Angegebene Produkte und Erzeugnisse können vom Bieter durch gleichwertige ausgetauscht werden. Der Nachweis der Gleichwertigkeit obliegt dem AN.

Maße und Höhenangaben

Die zur Durchführung der eigenen Leistung erforderlichen Messungen (wie Einmessen der Fundamente, Absteckarbeiten) sind durch den AN zu erbringen und werden nicht gesondert vergütet. Während des Bauablaufs sind die Maße durch den AN eigenverantwortlich zu kontrollieren. Abweichungen sind unverzüglich zu melden.

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Material vom Lager des AG

Bei Material, dass durch den AG gestellt wird, ist folgendes zu beachten:

1. Termin der Abholung ist unbedingt mit dem Bauleiter abzustimmen.
 2. Be- und Entladung erfolgt durch den AN und ist in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren.
 3. Das erforderliche Ladegerät am jeweiligen Lager des AG ist durch den AN zu stellen.
- Gleiches gilt bei Anlieferung von Altmaterial ins Lager des AG durch den AN.

Erdarbeiten:

Schachtungsarbeiten im Traufbereich der Bäume haben grundsätzlich, auch wenn im LV nicht gesondert vermerkt, in Handarbeit zu erfolgen. Mehrmengen, bedingt durch Arbeitsbreiten der eingesetzten Technik, werden nicht gesondert vergütet. Sie sind in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren.

Für zu liefernden Boden ist ein geeigneter Nachweis (Prüfzeugnis) der Bauleitung vorzulegen. Der angelieferte Boden ist auf die Parameter des LAGA-Mindestuntersuchungsprogramms sowie zusätzlich auf die PAK zu überprüfen. Darüber hinaus ist nachzuweisen, dass der Boden nicht aus Bodenbehandlungsanlagen stammt.

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass eine Verdichtung des eingebauten Bodenmaterials im Bereich der Vegetationsflächen durch Befahren mit ungeeigneten Maschinen insbesondere bei ungünstiger Witterung vermieden wird. Das Befahren der gelockerten Vegetationsfläche mit Kettenfahrzeugen ist nicht erlaubt. Zulässiger Luftdruck für Radfahrzeuge = 1,6 bar.

Homogenbereiche

Nach Archivunterlagen werden die bei der Bauaufgabe voraussichtlich anzutreffenden Böden einem Homogenbereich I zugeordnet. Während der Erdarbeiten ist mit kompletten Bandbreiten der Bodenmechanischen Kennwerte für Lockergesteine zu rechnen. Für die Erdarbeiten wurde aus diesem Grund ein Homogenbereich I festgelget (siehe hierzu Unterpunkt "ortsübliche Bezeichnung"). Die Auswahl der Erdbaumaschinen ist an die Gegebenheiten des Homogenbereiches anzupassen.

Ortsübliche Bezeichnung:

Erdarbeiten DIN 18300 GK 1

Eigenschaften und Kennwerte:

Massenanteile an Steinen	vorkommen möglich
Massenanteile an Blöcke	vorkommen möglich
Massenanteile an großen Blöcken	vorkommen möglich
Konsistenz DIN 14688-1	breiig bis fest
Plastizität DIN 14688-1	keine bis gering plastisch
Lagerungsdichte DIN 14688, DIN 18126	keine, sehr locker bis sehr dicht
Bodengruppe nach DIN 18196	komplette Bandbreite

Abfallverwertung

Die Abfallverwertung hat grundsätzlich Vorrang vor der Beseitigung. Abfälle sind so bereitzustellen, zu überlassen, einzusammeln, zu befördern, zu lagern und zu behandeln, dass Möglichkeiten zur Abfallverwertung genutzt werden können. Nicht verwertbare Abfälle sind gemeinwohlverträglich zu beseitigen.

Die Abfallentsorgung bei Bauarbeiten hat nach Abfallschlüsselnummer gem. Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV zu erfolgen. Deponie- und Entsorgungsgebühren werden nicht gesondert vergütet. Ein Entsorgungsnachweis ist vom AN zu erbringen.

Weitere Festlegungen

Die Durchführung aller Arbeiten hat grundsätzlich nach den anerkannten Regeln der Technik und Baukunst zu erfolgen. Es gelten die Bestimmungen der VOB und die für die im Leistungsverzeichnis angeführten Gewerke geltenden DIN und ZTV in ihrer jeweils neuesten Fassung.

Für den Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen ist die DIN 18920 zu beachten.

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Der AN hat nach Erteilung des Auftrages zur Bauanlaufberatung, spätestens jedoch 2 Wochen danach, einen Bauzeitenplan vorzulegen. Die Termine dieses Bauzeitenplanes werden Vertragsbestandteil. Während der Bauzeit ist ein Bautagebuch zur Vorlage beim AG zu führen.

Abschlagszahlungen werden in Abstimmung mit der Bauleitung nach Baufortschritt gewährt.

Pflegeleistungen werden nach Jahresscheiben abgerechnet.

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
1	Baustelleneinrichtung			
1.1	Einrichten der Baustelle			
1.1.1	<p>Baustelleneinrichtung</p> <p>Baustelleneinrichtung und Vorhalten für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen für die Dauer der Ausführung, einschl. evtl. notwendiger Einfriedungen von Materiallager und ähnliches, einschl. ggf. Umsetzen. Herstellen evtl. notwendiger Anschlüsse wie Wasser und Strom.</p> <p>Folgende Leistungen sind ebenfalls in den Pauschalpreis einzurechnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lager- und Arbeitsplätze, ggf. Unterkünfte • mobile Miettoiletten liefern und räumen, regelmäßig leeren und säubern • Maschinen und Geräte • Schutz von überfahrenen Gehwegen, Nacharbeiten von Fahrspuren im Rasen und auf wassergebundenen Wegen • Kenntlichmachung der Baustellenzufahrt • angrenzende Wege und Straßen arbeitstäglich säubern • Pflanzeneinschläge <p>Nach Fertigstellung des Bauvorhabens Baustelleneinrichtung räumen. Standort entsprechend Entwicklungsziel der Flächen bearbeiten.</p> <p>Die Pauschale gilt für alle Geräte, Werkzeuge und sonstigen Betriebsmittel, die zur Durchführung der Bauleistung erforderlich sind. Dauer der Vorhaltung = vertraglich gebundene Bauzeit.</p>	1,000 psch	.....	.....
1.1.2	<p>Verkehrssicherung</p> <p>Verkehrssichere Absperrung und Beleuchtung der Baustelle nach RSA 21 im Baustellenbereich für die Dauer der Arbeiten vorhalten. Absicherung des Anliegernahverkehrs während der Bauzeit, sowie Ausschilderung und Markierung von Umleitungsstrecken für den öffentlichen Verkehr</p> <p>Ausführung erfolgt in mehrere Teilarbeitsbereiche</p> <p>Hinweis! Die Genehmigung der verkehrsrechtlichen Anordnung wird unter Vorlage des Zuschlags-/ Auftragsschreibens kostenfrei von der Stadt erteilt.</p>	1,000 psch	.....	.....
Summe	1.1 Einrichten der Baustelle			.....

Stadt Leipzig, Amt für Stadtgrün und Gewässer

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
Summe	1	Baustelleneinrichtung			.....

Projekt:	20				
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
2	Erdarbeiten				
2.1	Erdarbeiten, vorbereitende Arbeiten				
2.1.1	Wurzelstubben von Jungbaum fräsen/roden, Verfahren nach Wahl des AN, Stubbenhöhe bis 10 Jungbaum fällen und Wurzelstubben fräsen/roden, Verfahren nach Wahl des AN, Stammdurchmesse bis 9 cm, Höhe bis 2,50 m, gerodete Stoffe laden, einschließlich Entsorgung in einer zugelassenen Verwertungsstelle nach Wahl des AN, Abfallart: Siedlungsabfälle, Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet,				
		2,000	Stck	.....	.....
Summe	2.1	Erdarbeiten, vorbereitende Arbeiten			.....
Summe	2	Erdarbeiten			.....

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
3	Landschaftsbauarbeiten			
3.1	Pflanzvorbereitung, Pflanzung			
3.1.1	<p>Pflanzgrube für Bäume ausheben, Seitenlängen 2,0 x 2,0 m, Tiefe generell 1,20 m,</p> <p>Pflanzgrube für Bäume ausheben, Seitenlängen 2,0 x 2,0 m, Tiefe generell 1,20 m, Bodenaushub in Böden des Homogenbereichs 1, Bodengruppe 4 und 6 DIN 18 915 Teil 1, teilweise in Handarbeit (manuelle Profilierung der Grube), Anteil Maschinen- zu Handarbeit: ca. 70% zu 30%. Senkrechte Seitenwände, Grubenwände wieder lockern mit Grabegabel, verfestigte Pflanzgrubensohle 20 cm tief in Maschinen-Hand-Arbeit lockern. Einsatz von Greifer, kein Baggerlöffel wegen Verdichtung von Wand und Sohle, einschließlich aller Nebenarbeiten, technologisch bedingter Mehraushub wird nicht gesondert vergütet. Abrechnung nach Mengenermittlung an der Entnahmestelle, Leitungsbestand entsprechend Schachtscheinen und Suchschachtung erhalten und sichern. Alle anfallenden Stoffe laden und zu einer Wiederverwertungsanlage nach Wahl des Bieters transportieren und dort wertstoffgerecht verwerten. Einschließlich aller anfallenden Einliefer- bzw. Entsorgungsgebühren. Einlieferbelege der Verwertungsanlage mit Wiege-/Tonnageangabe sind als Verwertungsnachweis vorzulegen. Materialklasse gemäß Ersatzbaustoffverordnung bis BM-F1, Abfallschlüssel nach AVV 200202 "Boden und Steine"</p>	87,000 m ³	.....	.....
3.1.2	<p>Deklarationsanalyse Bodenaushub nach LAGA Durchführung von Untersuchungen für</p> <p>Deklarationsanalyse Bodenaushub nach LAGA Durchführung von Untersuchungen für die Wiederverwertung des Materials aus Erdarbeiten gem. LAGA-TR für Boden, Tabellen II.1.2-4/5 (Feststoff- und Eluatparameter) zzgl. Materialwerte für Bodenmaterial und Baggergut gem. Ersatzbaustoffverordnung, Anlage 1, Tab. 3, einschl. fachgerechter Probenahme nach LAGA PN 98 und Dokumentation der Probenahme sowie Bewertung der Untersuchungsergebnisse. Einzurechnen sind die Kosten für Materialien, Hilfsmittel und Geräte sowie für den Arbeitsaufwand zur Probenvorbereitung. Das Labor, welches die chemischen Analysen durchführt, muss akkreditiert sein.</p>	1,000 psch	.....	.....
3.1.3	<p>Reparaturhalbschale mit Rasterystem ohne Muffen als Kabel- und Leitungsschutz , liefern</p> <p>Reparaturhalbschale mit Rasterystem ohne Muffen als Kabel- und Leitungsschutz , liefern und einbauen, Leistung erfolgt auf Anweisung des AG Rohr bestehend aus 2 Halbschalen, einbauen zum Schutz der im Pflanzgrubenbereich befindlichen vorhandenen Kabel und Leitungen der</p>			

Projekt: 20
 LV: 20-099 Straßenbaumeratzpflanzung Stralsunder Straße

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

Elektroversorgung, Stadtbeleuchtung, LVB und Telekommunikationsunternehmen usw., gegen Durchwurzelung;
 Einzellänge je Baumgrube 3,00 m, einschl. fachgerechtem Ablängen des Schutzrohrs, Material: PE-HD;
 DN 110 x 3,2, glatt;
 beliebig verlängerbar; Abdeckung der Kabel mit normgerechten Warnband.
 Einschl. aller erforderlichen Erdarbeiten. Abrechnung nach eingebauter Länge in der Achse.
 Einschl. aller Nebenarbeiten. Einschl. Lieferung und Einbau/Einsatz aller Materialien und Hilfsmaterialien.

Erzeugnis Kuro Kabelschutz oder gleichwertig

30,000 m

3.1.4

Pflanzgruben verfüllen, Pflanzgrubenbauweise 1 mit: Pflanzsubstrat bestehend a

Pflanzgruben verfüllen, Pflanzgrubenbauweise 1 mit:
Pflanzsubstrat bestehend aus (siehe auch FFL-Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2)

- **45 % Oberboden** (nach DIN 18916 und DIN 18915)
 Korngrößenzusammensetzung:
 Kieskorn > 2 - ≤ 5 mm 30 %,
 Feinboden < 2 mm 70 %
 (davon Gehalt an Humus/organ. Bodensubstanz 3-6 %).
 Bodengruppe 6 bindiger Boden begrenzt bis auf folgenden Feinanteil:
 lehmiger Sand mit Feinanteil ≤ 0,06 mm 16-20 %,
 sandiger Lehm mit Feinanteil ≤ 0,06 mm 21-25 %.
 pH-Wert 6,0 - 7,5,
 Salzgehalt < 3 g/kg.
 Vorhandene verfügbare Nährstoffanteile:
 Phosphor 6 - 8 mg/100 g,
 Kalium 13 - 20 mg/100 g,
 Magnesium 5 - 7 mg/100 g.
- **15 % Kompost**
 (Rottegrad 5, Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V.)
- **10 % Sand 0/4**
- **15 % Lavalit 4/16**
- **15 % Perlit 2/6**

Alle einzubauenden Erdstoffe müssen pflanzenphysiologisch unbedenklich, **frei von Verticilliumerregern**, Wurzelunkräutern und Fremdstoffanteilen sein (Nachweis-Zertifikat).
 unter Andrücken einbauen, Einbauhöhe 1,10 m,
 Wwurzelgräben 120 cm, das Setzmaß ist zu beachten.
 Das Substrat ist lagenweise einzufüllen und trittfest zu verdichten.

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag € .....	.....
		87,000 m ³	.....	.....
3.1.5	<p>Alleebaum, Stammumfang 20-25 cm, m.Db., bauseits beigestellt,</p> <p>Alleebaum, Stammumfang 20-25 cm, m.Db., bauseits beigestellt, pflanzen in vorbereitete Baumgruben, Herstellen eines Gießringes zur Aufnahme von 100 l Wasser aus Substratmaterial, Pflanzschnitt gemäß ZTV Baumpflege durchführen, Wässern unmittelbar nach der Pflanzung, mindestens 100 l/Baum.</p>	18,000 Stck	.....	.....
3.1.6	<p>Pflanzenverankerung mit Pfahl-Dreibock, mit Lattenrahmen, Pfähle, weißgeschält</p> <p>Pflanzenverankerung mit Pfahl-Dreibock, mit Lattenrahmen, Pfähle weißgeschält, Pfahllänge 350 cm, Durchmesser 8 cm, Die Pfähle sind mindestens 100 cm in den Boden einzu - schlagen (20 cm von Sohle Pflanzloch), die Bindung hat einheitlich auf einer Höhe von 2,15 cm zu erfolgen, die Bockhöhe beträgt ca. 220 cm. Bindegurt 5 cm breit, fachgerecht nach Herstellervorschrift (lt. Hersteller - angaben) anbinden.</p>	18,000 Stck	.....	.....
3.1.7	<p>Wiesenansaat herstellen</p> <p>Saatgutmischung für Ursprungsgebiet UG Nr. 05 -</p> <p>Wiesenansaat herstellen Saatgutmischung für Ursprungsgebiet UG Nr. 05 - Mitteldeutsches Tief- und Hügelland / Mischung Nr. 1 Blumenwiese 50% Wildblumen, 50% Wildgräser, Saatgut liefern (Artzusammensetzung siehe Anlage) Saatkichte 3 g/m²; Saatgut aufmischen mit Ansaathilfe Sojaschrot (gentchnikfrei) oder Maisspindelgranulat auf 10 g/m², 2 Saatgänge, kreuzweise jeweils über die gesamte Fläche, dabei ca. 0,5 m² innerhalb des Gießrandes auslassen, Anwalzen, Andrücken oder Festtreten mittels Holzbrett</p>	91,000 m ²	.....	.....
3.1.8	<p>Rindenschutz incl. Voranstrich herstellen - Schutz der Rinde an Stamm und Hauptä</p> <p>Rindenschutz incl. Voranstrich herstellen - Schutz der Rinde an Stamm und Hauptästen von Hochstämmen und Solitären gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung herstellen. Stammumfang 20-25. Arbeitshöhe bis 3,00 m. Stamm mittels Schleifvlies reinigen und mit dem Voranstrich LX 60 (Artikelnummer 04.091.01 oder gleichwertiges "satt" streichen.</p>			

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	Rindenschutz durch deckenden Anstrich mehrjährig (>= 5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (weiß) wie ARBO-FLEX (Artikelnummer 04.090.10) oder gleichwertiges vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen. Hinweis: ARBO-FLEX ab + 10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen) Liefernachweis: Flügel- GmbH Osterode/Harz Tel: 05522/3191-0 Fax: 05522/3191-28 oder gleichwertig	18,000 Stck	.....	.....
<u>Summe</u>	3.1 Pflanzvorbereitung, Pflanzung			.....

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €
				Gesamtbetrag in €
				Übertrag €

3.2 Pflanzenlieferung

Qualitätsmerkmale für Baumschulware: (Grundlage:

FFL-Gütebest.)

Innere Qualität:

- ausgewogen ernährt
- in der Baumschule ausreichend akklimatisiert
- frei von Krankheiten und Schädlingen
- sortenecht

Äußere Qualität von Bäume:

- Krone arttypisch, gleichmäßig mit Ästen in differenzierter Rangordnung aufgebaut,
 - maximale Astdurchmesser 2,50 cm,
 - ausgewogenes Verhältnis zwischen Krone und Stamm,
 - keine eingeschlossene Rinde zwischen Stamm und Seitenästen,
 - Stamm gerade, ohne Quirle und Zwiesel, frei von Verletzungen, mit gerader Verlängerung in der Krone.
 - Bewurzelung der Art/Sorte und dem Alter entsprechend ausgebildet,
 - regelmäßig verpflanzt, nicht unterschritten,
 - Ballen fest durchwurzelt, Grobwurzeln nicht beschädigt,
 - letzte Aufbauschnitt spätestens in der vorletzten Vegetationsperiode
- Lieferbetrieb muss Mitglied des BdB oder anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Lieferlandes sein (Nachweis).

**3.2.9 Alleebaum liefern, Quercus robur',
4 x v. m. Db.**

Alleebaum liefern, Quercus robur',
4 x v. m. Db.

Stammumfang 20-25 aus extra weitem Stand, einheitlichem Kronenaufbau, einheitlichem Kronenansatz bei mindestens 2,50 m, aus deutschen oder vergleichbaren Anbaugebieten. Lieferbetrieb muss anerkannte Markenbaumschule des jeweiligen Lieferlandes sein (Nachweis).

18,000 Stck

Summe **3.2** **Pflanzenlieferung**

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	.....
3.3	Fertigstellungspflege			
3.3.10	<p>Unrat aufnehmen und von der Baustelle entfernen. Pflanzscheibe mähen, Gießrand von</p> <p>Unrat aufnehmen und von der Baustelle entfernen. Pflanzscheibe mähen, Gießrand von Aufwuchs säubern durch Ziehen, anfallendes Material wertstoffgerecht verwerten, Bindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern, 3 Arbeitsgänge zum Nachweis von April bis September</p> <p>18 Bäume x 3 Arbeitsgänge = 54 Stck</p>	54,000 Stck	.....	.....
3.3.11	<p>Jungbäume wässern Wassermenge pro Durchgang Wassergabe 100 Ltr. /Baum,</p> <p>Jungbäume wässern Wassermenge pro Durchgang Wassergabe 100 Ltr. /Baum, in 2 Arbeitsgängen a 50 l durchführen 12 Wassergaben April-September, im Turnus von nicht mehr als 14 Tagen. Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Arbeitsgänge die zuvor dem Amt für Stadtgrün und Gewässer anzuzeigen sind. Leistung zum Nachweis. 18 Bäume x 12 Arbeitsgänge = 216 Stck</p>	216,000 Stck	.....	.....
Summe	3.3 Fertigstellungspflege			.....

Projekt: 20

LV: 20-099

Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag € .....	.....
	<p>in 2 Arbeitsgängen a 50 l durchführen 12 Wassergaben April-September, im Turnus von nicht mehr als 14 Tagen. Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Arbeitsgänge die zuvor dem Amt für Stadtgrün und Gewässer anzuzeigen sind. Leistung zum Nachweis.</p> <p>18 Bäume x 12 Arbeitsgänge = 216 Stck</p>	216,000 Stck	.....	.....
3.4.14	<p>Bäume düngen mit Baumspezialdünger (N,P,K, mit Mg, Ca und Spurenelementen)</p> <p>Bäume düngen mit Baumspezialdünger (N,P,K, mit Mg, Ca und Spurenelementen) aufbringen und einarbeiten, 150 g/m², aufbringen und einarbeiten. Zeitpunkt der Ausführung: April bis Mai</p>	18,000 Stck	.....	.....
3.4.15	<p>Bei Bedarf Baumpfahl ersetzen einschl. Baumband Baumpfahl weiß geschält,</p> <p>Bei Bedarf Baumpfahl ersetzen einschl. Baumband Baumpfahl weiß geschält, Pfahllänge 3,50 m abhängig von der Baumhöhe. Nachweis ist zu erbringen.</p>	3,000 Stck	.....	.....
Summe	3.4	Entwicklungspflege 1. Standjahr		.....

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	.....
3.5	Entwicklungspflege 2. Standjahr			
3.5.16	<p>Unrat aufnehmen und von der Baustelle entfernen. Pflanzscheibe mähen, Gießrand von</p> <p>Unrat aufnehmen und von der Baustelle entfernen. Pflanzscheibe mähen, Gießrand von Aufwuchs säubern durch Ziehen, anfallendes Material wertstoffgerecht verwerten, Bindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern, 3 Arbeitsgänge zum Nachweis von April bis September</p> <p>18 Bäume x 3 Arbeitsgänge = 54 Stck</p>	54,000 Stck	.....	.....
3.5.17	<p>Entwicklungspflege 2. Standjahr Erziehungs und Aufbauschnitt,</p> <p>Erziehungs und Aufbauschnitt, Stammumfang 20-25, im 2. Standjahr nach ZTV-Baumpflege ausführen, abgestorbene, kranke, untypische, zu tief stehende, sich reibende oder beschädigte Äste und und Zweige entfernen, Beginn des Aufbaus des Lichtraumprofils, Schnittgut geht in Eigentum des AN über und ist wertstoffgerecht zu verwerten. Zwingende vorherige Abstimmung zum Schnitt mit der Bauleitung. Ausführungszeit Juli bis August</p>	18,000 Stck	.....	.....
3.5.18	<p>Jungbäume wässern Wassermenge pro Durchgang Wassergabe 100 Ltr. /Baum,</p> <p>Jungbäume wässern Wassermenge pro Durchgang Wassergabe 100 Ltr. /Baum, in 2 Arbeitsgängen a 50 l durchführen 12 Wassergaben April-September, im Turnus von nicht mehr als 14 Tagen. Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Arbeitsgänge die zuvor dem Amt für Stadtgrün und Gewässer anzuzeigen sind. Leistung zum Nachweis.</p> <p>18 Bäume x 12 Arbeitsgänge = 216 Stck</p>	216,000 Stck	.....	.....
3.5.19	<p>Bäume düngen mit Baumspezialdünger (N,P,K, mit Mg, Ca und Spurenelementen)</p>			

Projekt:	20			
LV:	20-099	Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag € .....	.....
	Bäume düngen mit Baumspezialdünger (N,P,K, mit Mg, Ca und Spurenelementen) aufbringen und einarbeiten, 150 g/m ² Zeitpunkt der Ausführung: April bis Mai	18,000 Stck	.....	.....
3.5.20	Entfernung und Entsorgung der Baumhalterung nach Abschluß der Entwicklungspfleg Entfernung und Entsorgung der Baumhalterung nach Abschluß der Entwicklungspflege Ausführungszeit: Oktober	18,000 Stck	.....	.....
3.5.21	Stammschutzmanschette zum Schutz der Baumrinde vor mechanischen Beschädigungen Stammschutzmanschette zum Schutz der Baumrinde vor mechanischen Beschädigungen bei Pflege- und Mäharbeiten. UV-beständig, reißfest, flexibel, beliebig erweiterbar durch das Verbinden mehrerer Manschetten, geschlitzt für optimale Belüftung des Stammes. Maße: Höhe 20 -25 cm, liefern und nach Herstellerangaben einbauen. Es sind je 2 Manschetten pro Baum zu berechnen, die Abrechnung erfolgt pro Baum; Produktbeispiel: ArborGard® Stammschutz oder gleichwertig	18,000 Stck	.....	.....
Summe	3.5	Entwicklungspflege 2. Standjahr	.....	.....
Summe	3	Landschaftsbauarbeiten	.....	.....

Projekt: 20
LV: 20-099 Straßenbaumersatzpflanzung Stralsunder Straße

ZUSAMMENSTELLUNG

1	Baustelleneinrichtung	
1.1	Einrichten der Baustelle €
<hr/>		
Summe	1 Baustelleneinrichtung €
<hr/>		
2	Erdarbeiten	
2.1	Erdarbeiten, vorbereitende Arbeiten €
<hr/>		
Summe	2 Erdarbeiten €
<hr/>		
3	Landschaftsbauarbeiten	
3.1	Pflanzvorbereitung, Pflanzung €
3.2	Pflanzenlieferung €
3.3	Fertigstellungspflege €
3.4	Entwicklungspflege 1. Standjahr €
3.5	Entwicklungspflege 2. Standjahr €
<hr/>		
Summe	3 Landschaftsbauarbeiten €
<hr/>		
Summe LV	 €
zuzüglich	19,00 % Mwst €
<hr/>		
Gesamtsumme Brutto	 €

Datum: Unterschrift / Stempel: